Forderungsanmeldung im Insolvenzverfahren

Anmeldungen sind stets nur an den Insolvenzverwalter zu senden nicht an das Gericht. Bitte beachten Sie auch das Merkblatt zur Forderungsanmeldung.

Schuldner: Soltecture GmbH, Groß-Berliner Damm 149, 12487 Berlin (AG Berlin – Charlottenburg, HRB81941)	
Insolvenzgericht: Amtsgericht Berlin - Charlottenburg	**Aktenzeichen** 36s IN 2091/12

Gläubiger *(Genaue Bezeichnung des Gläubigers mit Postanschrift, bei Gesellschaften mit Angabe der gesetzlichen Vertreter)* Bundesrepublik Deutschland *diese vertreten durch den* Bundesminister für Bildung und Forschung *dieser vertreten durch die* Forschungszentrum Jülich GmbH Projektträger Jülich – PTJ 52425 Jülich Vorstand: Prof. Dr. Achim Bachem (Vorsitzender) Dr. Ulrich Krafft (Stellvertr. Vorsitzender) *(Beleihung gemäß § 44 Abs. 3 Bundeshaushaltsordnung)*	**ggf. Gläubigervertreter** *(Die Beauftragung eines Rechtsanwalts ist freigestellt. Die Vollmacht muss sich ausdrücklich auf Insolvenzsachen erstrecken.)* BRINKMANN & PARTNER Eingegangen Berlin am 10. Sep. 2012 1. Fli 2. Moe ☐ **Vollmacht** anbei bzw. folgt umgehend
Bankverbindung: Kto.-Nr.: 860 010 40 BLZ: 860 000 00 Bank: Deutsche Bundesbank Filiale Leipzig Kassenzeichen: 810302456969	
Geschäftszeichen: GB: Erneuerbare Energien (EEN) FB: Photovoltaik und Solarthermie (EEN1) FKZ: 0325383C Bearbeiter:	**Geschäftszeichen**

Angemeldete Forderungen

Jede selbständige Forderung ist getrennt anzugeben. Reicht der Raum auf diesem Formular nicht aus, so sind die weiteren Forderungen in einer Anlage nach dem folgenden Schema aufzuschlüsseln.

Erste Hauptforderung im Rang des § 38 InsO (notfalls geschätzt) Rückforderung aufgrund des Widerrufs der Zuwendung gemäß § 49 Abs. 3, Nr. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG)	18.533,25 €
Zinsen, höchstens bis zum Tag vor der Eröffnung des Verfahrens % aus Euro seit dem	€
Kosten, die vor der Eröffnung des Verfahrens entstanden sind	€
Summe	18.833,74€

Zweite Hauptforderung im Rang des § 38 InsO (notfalls geschätzt)	€
Zinsen, höchstens bis zum Tag vor der Eröffnung des Verfahrens % aus Euro seit dem	€
Kosten, die vor der Eröffnung des Verfahrens entstanden sind	€
Summe	€

Abgesonderte Befriedigung unter gleichzeitiger Anmeldung des Ausfalls wird beansprucht.

☐ Ja, Begründung siehe Anlage

☒ Nein

Forderung aus vorsätzlich begangener unerlaubter Handlung

☐ Ja, die Tatsachen, aus denen sich ergibt, dass es sich nach der Einschätzung der anmeldenden Gläubigerin oder des anmeldenden Gläubigers um eine Forderung aus einer vorsätzlich begangenen unerlaubten Handlung der Schuldnerin oder des Schuldners handelt, sind in der Anlage genannt

☒ Nein

Die entsprechenden Belege fügen wir bei.

Grund und nähere Erläuterung der Forderungen (z. B. Warenlieferung, Miete, Darlehen, Reparaturleistung, Arbeitsentgelt, Wechsel, Schadensersatz)

Rückforderung der bereits ausgezahlten Zuwendung aus dem Bundeshaushalt, Einzelplan 16, Kapitel 1602, Titel 68321, Haushaltsjahr 2012, für das Vorhaben: "Verbundprojekt: Entwicklung eines plasmagestützten Chalkogenisierungsverfahrens zur Herstellung von Cu(In,Ga)(Se,S)2- Dünnschichtsolarzellen (PLASMA-CIGS). Siehe auch „Widerruf des Zuwendungsbescheides" vom 13.08.2012.

Als Beweisunterlagen für die Forderungen sind beigefügt (in 2 Exemplaren):
Zuwendungsbescheid vom 24.01.2012, Kopie der Auszahlungsbestätigung, Anhörung gemäß § 28 VwVfG vom 23.05.2012, Widerruf des Zuwendungsbescheides vom 13.08.2012

Jülich, den 06.09.2012.....
(Ort) (Datum) (Unterschrift und evtl. Firmenstempel)

Bitte reichen Sie diese Anmeldung und alle weiteren Unterlagen immer in zwei Exemplaren ein.